

**SONNABEND: KUNST**

## Hörbare Realitäten

Donnerstag, 26. März 2009 02:32

**Douglas Henderson bewegt Klang: Das Oeuvre des in Berlin lebenden US-amerikanischen Klangkünstlers umfasst Installationen, deren Klang zwischen (stiller) skulpturaler Andeutung, subtiler Klangverteilung im Raum und der Unbedingtheit einer Publikumspartizipation changiert.**

"See, we rise" stellt Henderson nun im Rahmen der Gruppenausstellung "Anlage" in der Galerie Mario Mazzoli vor: eine episodische Klangordnung, die aus 92 Aufnahmen von Schritten besteht, die drei verschiedene Treppen steigen. Beim Aufwärtsmarschieren werden diese mit Fragmenten elektroakustischer Arbeiten kombiniert. Agostino Di Scipio versteht "Stanze Private" als ortsgebundene Klangwelt, die mit der akustischen Umgebung interagiert und das Hintergrundrauschen der Räume als natürliche Resonanz mit einbezieht. boris d hegenbart-matsuis "Feldern" wurde allein durch die Aufnahme menschlicher Stimmen realisiert, ohne Sinnkontext stellt er die Klangfarben der Stimmen in den Vordergrund. Michael J. Schumachers "Enemies" will das Publikum erfahren lassen, wie die Realitätswahrnehmung von der eigenen Position im Raum bestimmt wird.